

Satzung des Verwaltungsverbandes Diehsa über die ortsübliche Bekanntgabe (Bekanntgabesatzung - BekanntgabeS)

vom 12. Dezember 2005

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Mai 2005 (SächsGVBl. S. 155) in Verbindung mit dem Sächsischen Gesetz über kommunale Zusammenarbeit vom 19. August 1993 (SächsGVBl. S. 815), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Mai 2004 (SächsGVBl. S. 148) hat die Verbandsversammlung des Verwaltungsverbandes Diehsa am 12. Dezember 2005 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Ortsübliche Bekanntgabe

Die in den gesetzlichen Vorschriften vorgesehene „ortsübliche Bekanntgabe“ erfolgt, soweit keine besonderen gesetzlichen Bestimmungen bestehen, durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel des Verwaltungsverbandes Diehsa: Ortsteil Diehsa, Kollmer Str. 1, 02906 Waldhufen, während der Dauer von drei Tagen.

§ 2

In-Kraft-Treten / Außer-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung des Verwaltungsverbandes Diehsa über die ortsübliche Bekanntgabe (Bekanntgabesatzung - BekanntgabeS) vom 07. April 1999, in der Fassung der Änderungen vom 09. Dezember 1999, vom 07. Dezember 2000, vom 04. Oktober 2004, außer Kraft.

(Auf den Abdruck des Hinweises nach § 4 Abs. 4 der SächsGemO und des Ausfertigungsvermerks wurde verzichtet.)

beschlossen/geändert am: 12.12.2005

In-Kraft-Treten am: 03.01.2006